

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	15335
			DK5 DK5-GK	5840 5842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-West
Bearbeitung	MAU	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	136 22
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	10.07.1998
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	665,347
			Breite (lineare Abb.) [m]	8

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Dichter, älterer, gut strukturierter Gehölzstreifen rund um einen Sportplatz. Im nördlichen Teil dominieren Platane und Traubenkirsche, während im Osten Schwarz-Erle mit Feld-Ahorn und Holunder und im Westen Hainbuchen vorherrschen. Die gut ausgeprägte Strauchschicht ist insgesamt sehr artenreich und geht fließend in die zweite Baumschicht über. Zum Sportplatz hin wurde der Gehölzstreifen mit Rosen, Liguster und Schlehen abgepflanzt. Während sich im Inneren des Gehölzstreifens aufgrund der Beschattung kaum Sträucher und Kräuter entwickeln konnten, findet sich randlich ein schmaler Krautsaum aus Brennessel und Gräsern.

Im nördlichen Teil wird der Gehölzstreifen vom Brookgraben begleitet, dessen steile Uferböschungen von einer hohen Gras-Krautflur eingenommen werden. In den unteren Böschungsbereichen wurde nur wenig typische Feuchtvegetation angetroffen.

Ein weiterer, ähnlich ausgeprägter Gehölzstreifen befindet sich an der Julius-Leber-Schule rund um einen kleinen Zierteich. Die vorherrschenden Arten sind hier Feld-Ahorn, Traubenkirsche, Hänge-Birke, Hasel, Stiel-Eiche, Hainbuche, Tartaren-Ahorn und Sal-Weide.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	98 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		
1	2			2 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	am Sportplatz Brummerskamp und an der Julius-Leber-Schule			
Nachbarnutzung/en	Spielplatz, AKN-Trasse, Autobahn, Wohnbebauung, Schule			
Rechtswert (X)	559787	Hochwert (Y)	5941828	
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Eidelstedt (320)	Gemarkung	Eidelstedt (305)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Eidelstedt/Stellingen [3 / Anteil: 100%]			

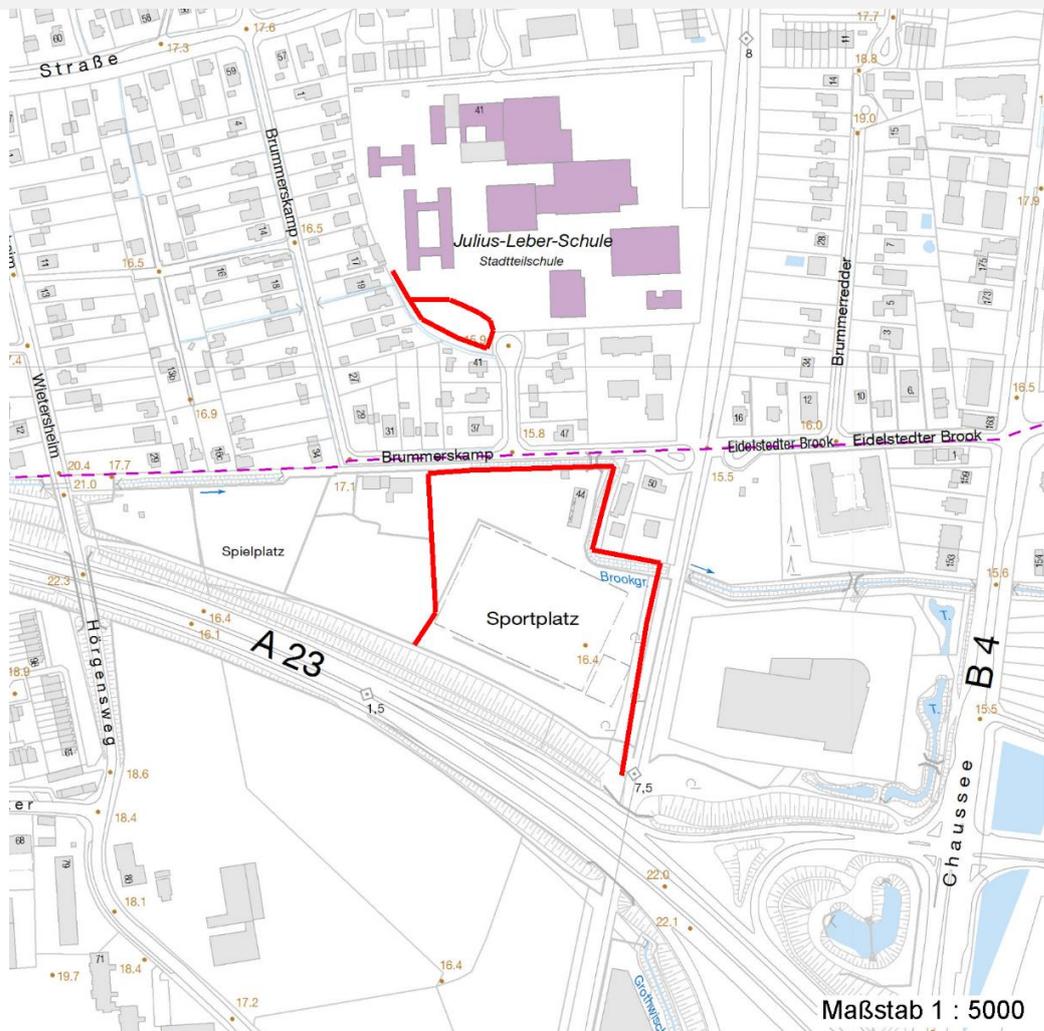
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15335
		DK5 DK5-GK	5840 5842
		DK5 - Name	Eidelstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	136 22
Bearbeitung	MAU	Kartierung	10.07.1998
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	665,347
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	8

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
15335	15340	5840	136	25.09.2006	N	5842	22
15335	15340	5840	136	25.09.2006	K	5842	22

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
45581	0	5840_136_100798_1.JPG	E

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Autoabgase, Immissionen (Autobahn)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15335
		DK5 DK5-GK	5840 5842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	136 22
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.07.1998
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	665,347
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Lärm (AKN-Trasse) Mahd der Krautflur zum Teil bis an den Gehölzstreifen Reich an Kleinstrukturen älterer Baumbestand
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	dirchter, gut strukturierter Gehölzstreifen Heckenbrütende Vögel Insekten, allgemein
Maßnahmen	Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Evtl. Ziergehölze durch heimische Arten ersetzen. Entwicklung eines Krautsaums zulassen, Mahd nicht bis an die Gehölze durchführen.

Foto

Fotodatei	5840_136_100798_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Gehölzstreifen am Sportplatz	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	E	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	98 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15335
		DK5 DK5-GK	5840 5842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	136 22
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.07.1998
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	665,347
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	10 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	h		-														
Acer spec. (Ahorn)	7	h		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-														
Crataegus crus-galli (Hahnensporn-Weißdorn)	7	h		-														
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w		-												3		
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-														
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	h		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-														
Platanus x hispanica (Ahornblättrige Platane)	7	h		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15335
		DK5 DK5-GK	5840 5842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	136 22
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	10.07.1998
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	665,347
		Breite (lineare Abb.) [m]	8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	h		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	h		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-													
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		-													
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	7	w		-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-													
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-													
Anzahl Rote Liste Arten													1				
Anzahl Arten													26				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	2 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein